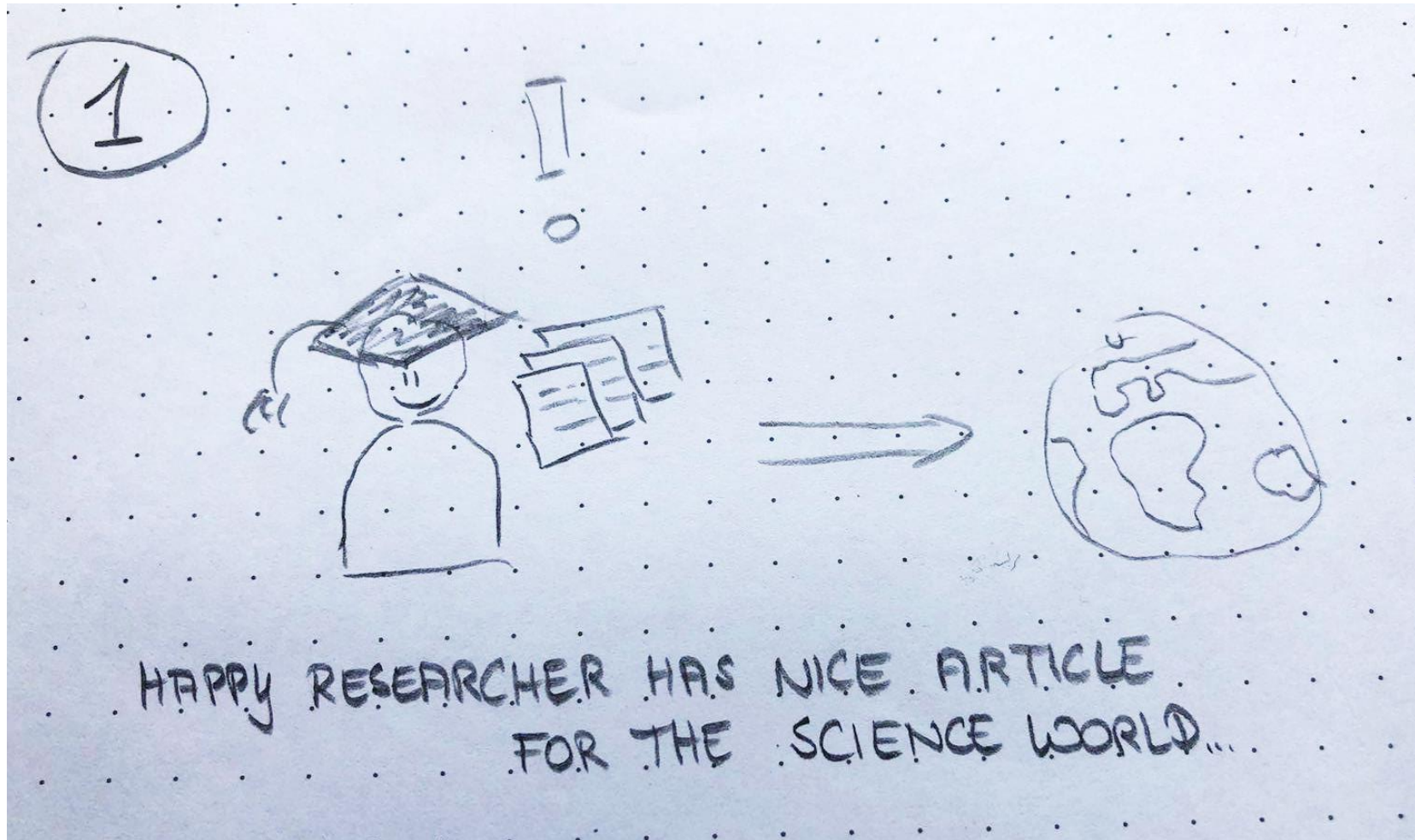


B!SON

**Bibliometric and Semantic Open
Access Recommender Network –
bisherige Erkenntnisse**

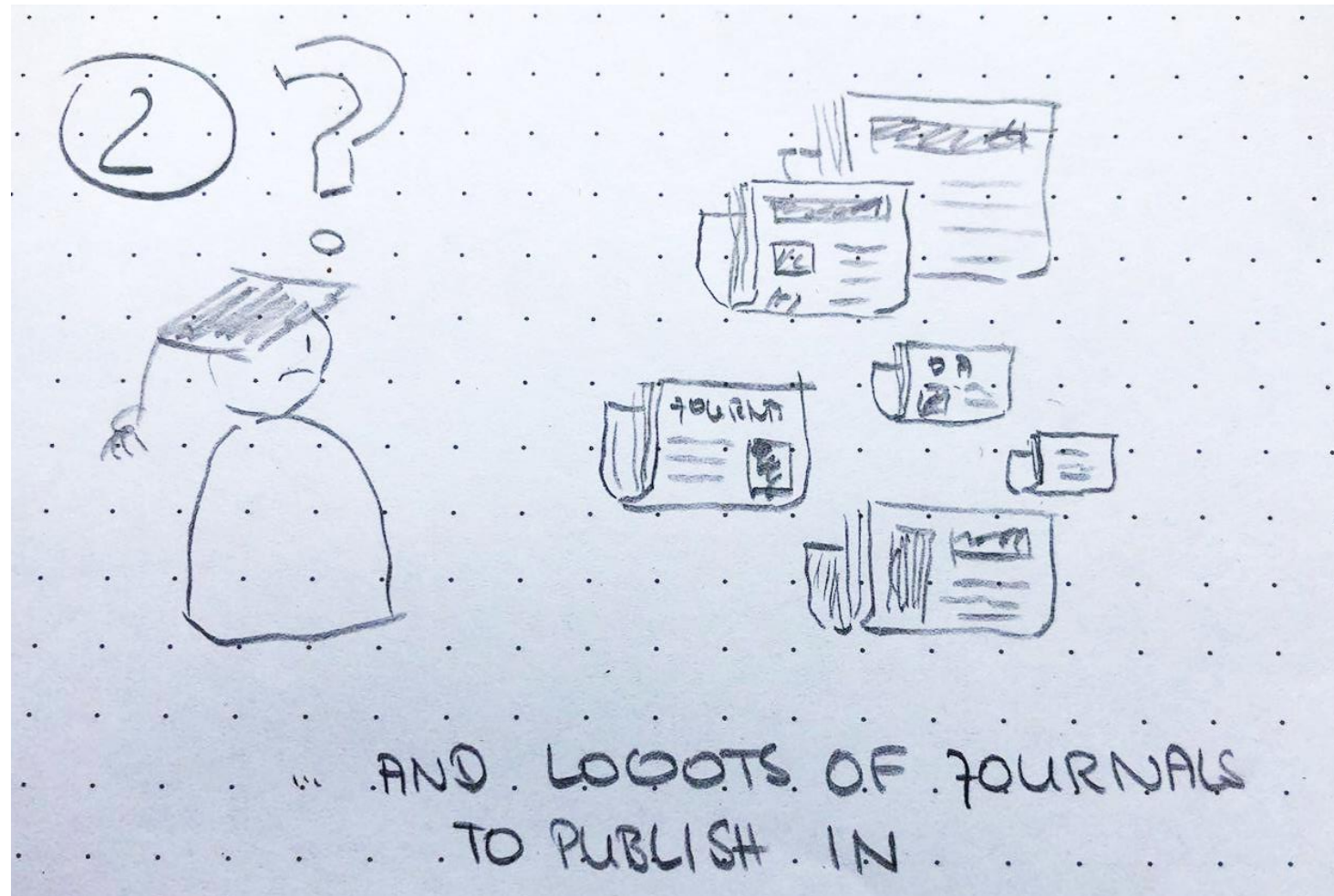
Josephine Hartwig, Elias Entrup, Anita Eppelin,
Ralph Ewerth, Sherzod Hakimov, Anett Hoppe,
Marco Tullney, Michael Wohlgemuth
28. September 2021
Open-Access-Tage 2021 (online)

Die Idee hinter B!SON – Use Case



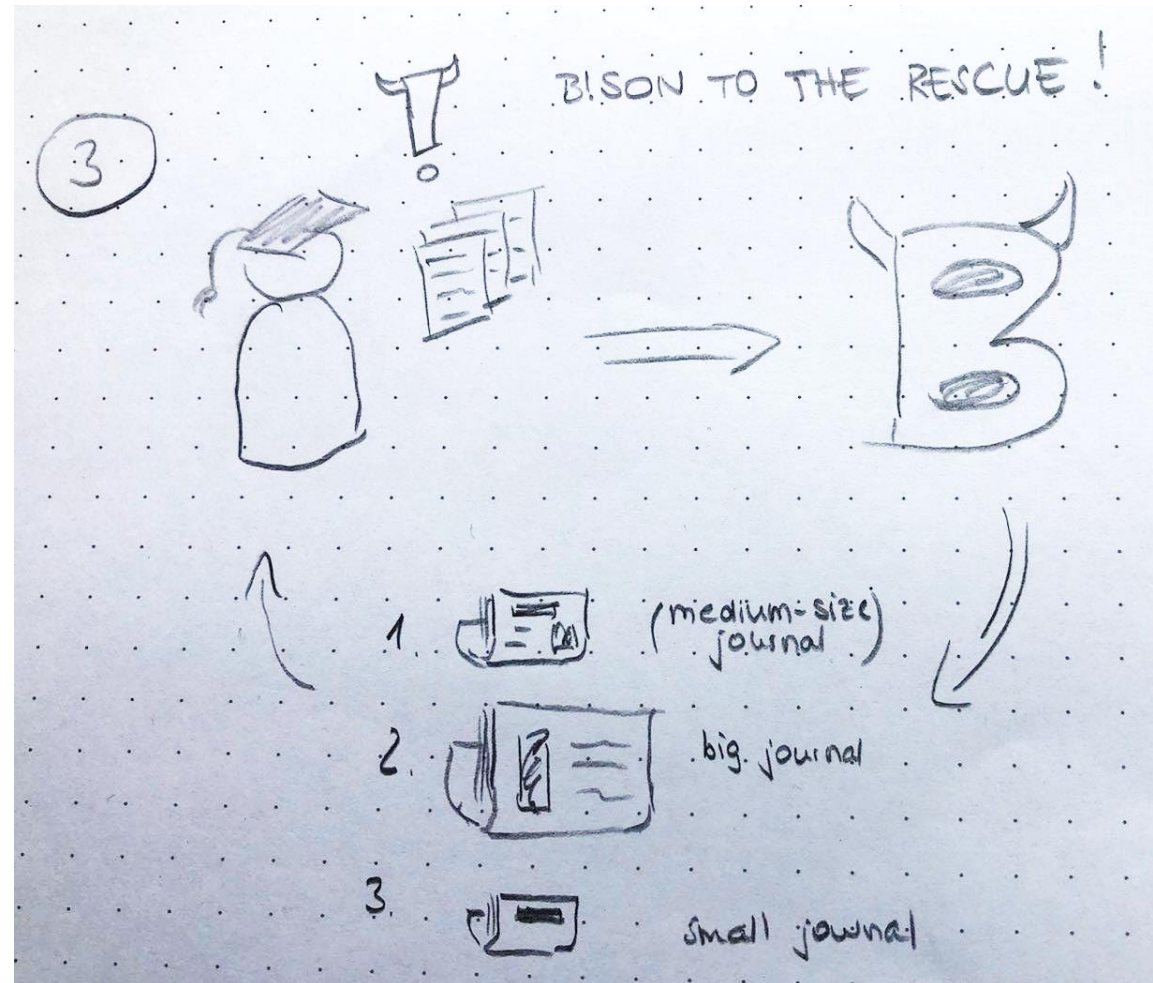
Graphic by Anett Hoppe

Die Idee hinter B!SON – Use Case



Graphic by Anett Hoppe

Die Idee hinter B!SON – Use Case



Graphic by Anett Hoppe

B!SON – Vorteile & Netzwerk

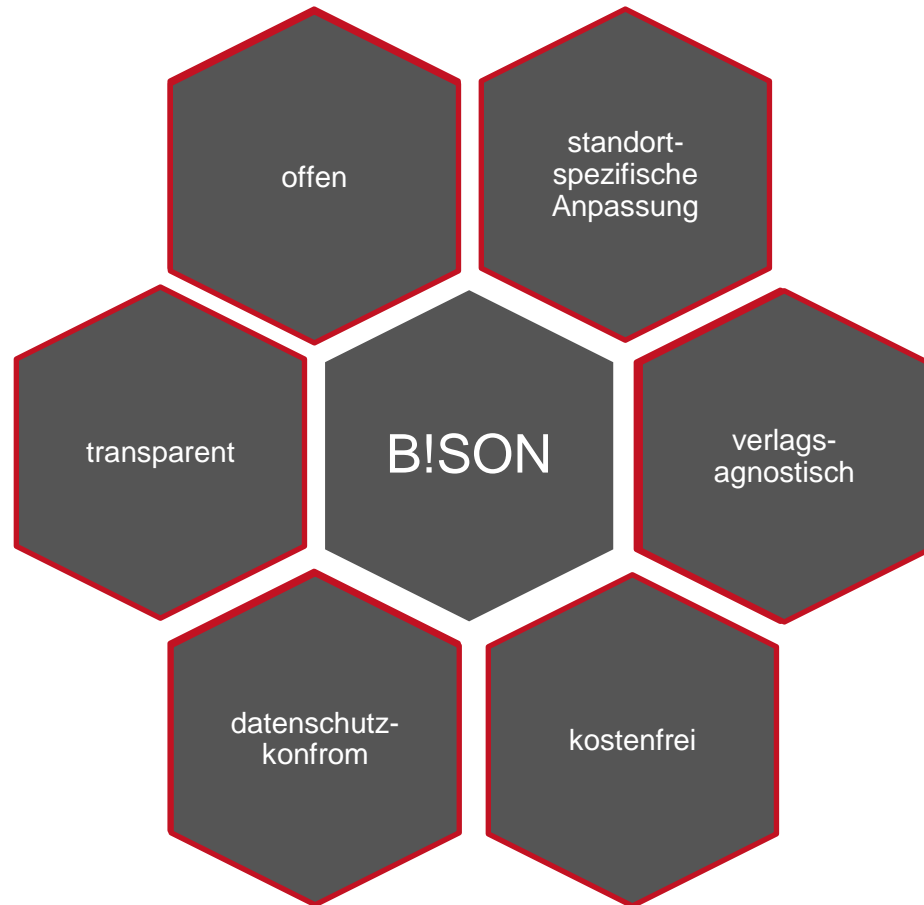
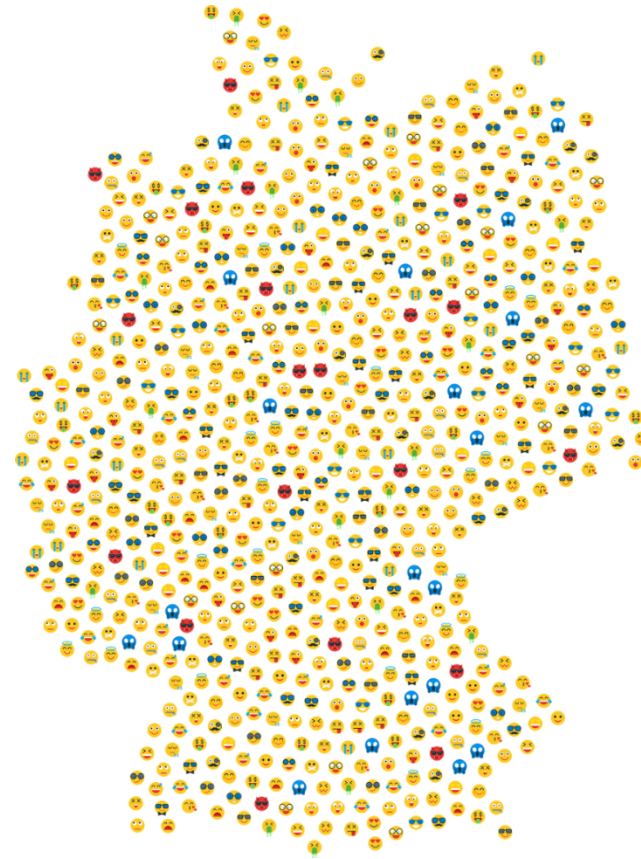
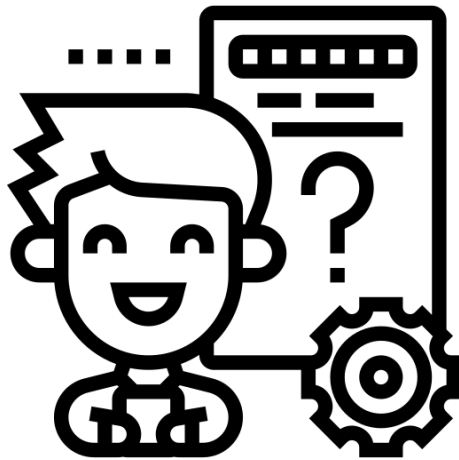


Photo by Geralt, pixabay.com



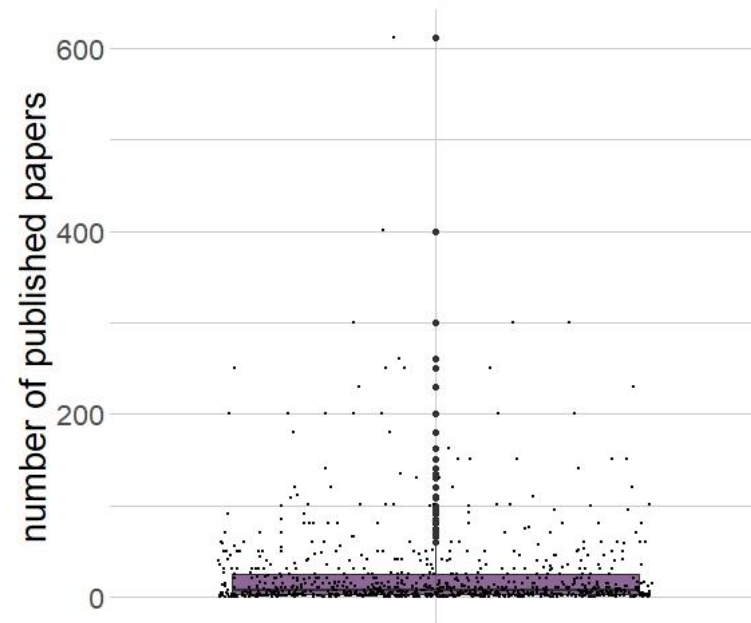
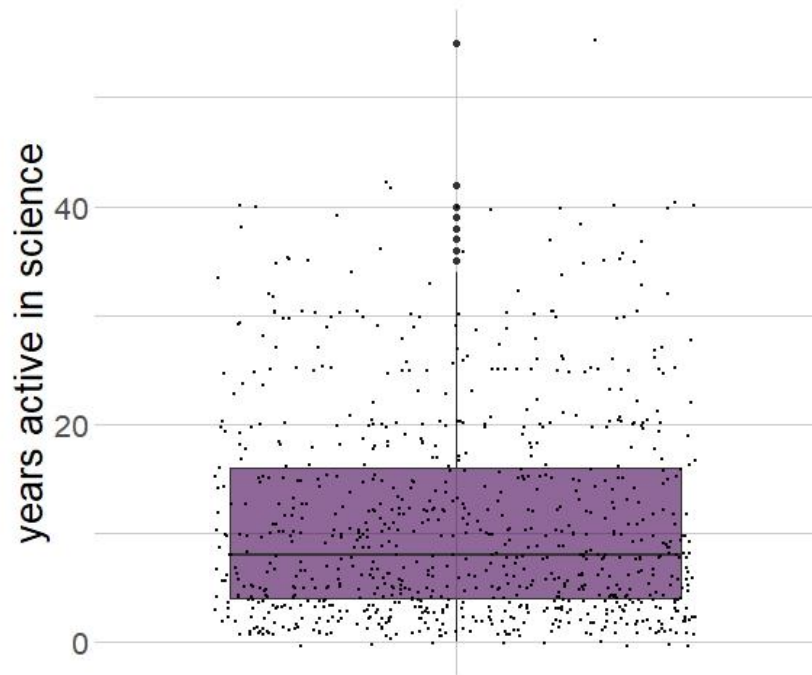
Anforderungsanalyse



Graphics by Freepic, Eucalyp; flaticon.com
Photo by Gordon Johnson, pixabay.com
SoSci Survey by Leiner, 2019; <https://www.soscisurvey.de/>

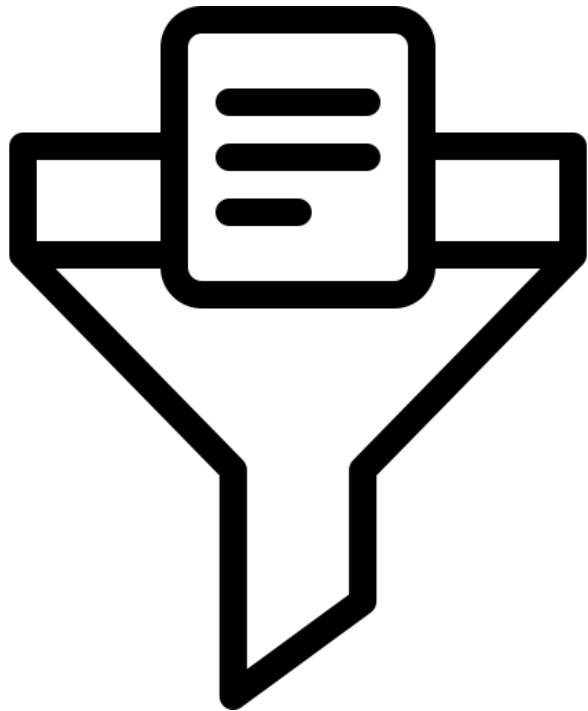
Fragebogen – Beschreibung der Stichprobe

- 884 Datensätze
- Personen aus nahezu allen Wissenschaftsdisziplinen



Fragebogen – Filterkriterien

Erste Frage:
Filterkriterien – 13 Journaleigenschaften



Überhaupt nicht wichtig	Nicht sehr wichtig	Einigermaßen wichtig	Sehr wichtig	Äußerst wichtig	Kann ich nicht sagen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Graphic by Freepic, Flaticon.com

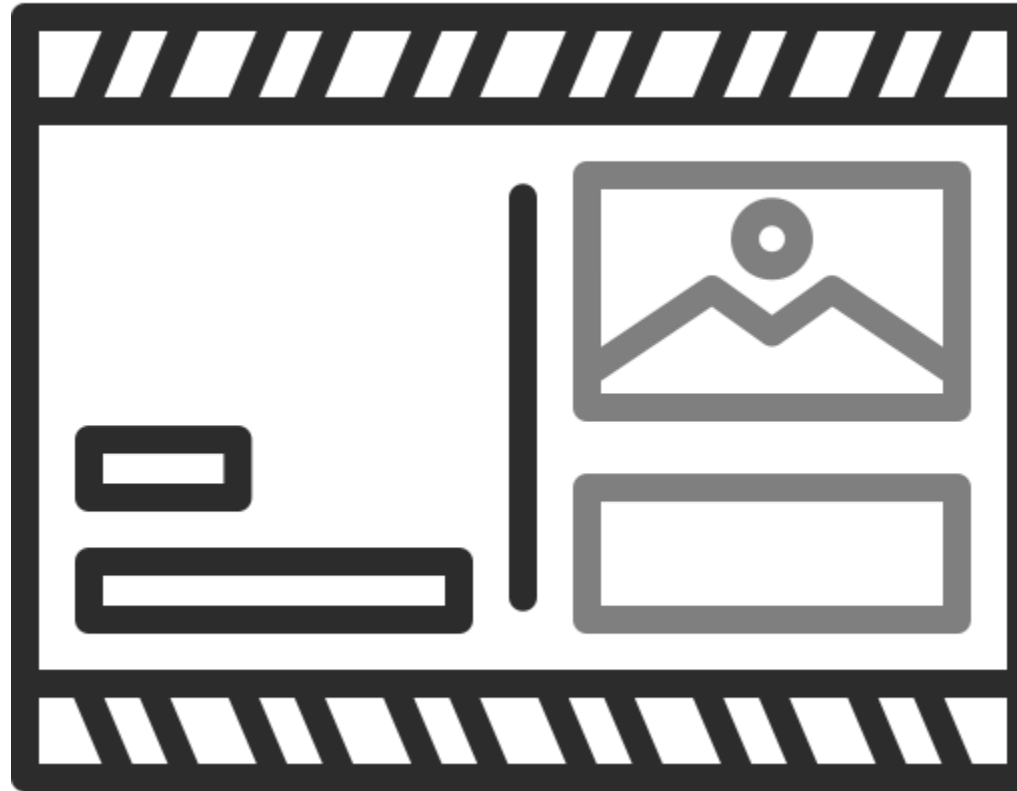
Fragebogen – Filterkriterien

Journal eigenschaft	Insgesamt	
	%	Rang
Zitationsbasierter Aufmerksamkeitswert der Zeitschrift (wie häufig wurden Publikationen der Zeitschrift zitiert im Verhältnis zur Anzahl veröffentlichter Publikationen) des zuletzt berechneten Jahres	67.7	1
Höhe der Publikationskosten	62.3	2
Sprache der Publikationen	60.0	3
Auswahl der wissenschaftlichen Literaturdatenbanken und Suchmaschinen über welche die Publikation nach Veröffentlichung zu finden ist (GoogleScholar, Web of Science, etc.)	57.8	4
Nutzungsrechte bleiben bei den Autor:innen	56.2	5

% = Summe des Prozentsatzes der Befragten, die das Filterkriterium mit „sehr wichtig“ oder „äußerst wichtig“ bewertet haben
 Rang = Rang gebildet auf Basis dieses Prozentsatzes

Fragebogen

Zweite Frage:
Journalsteckbrief – 51 Journaleigenschaften



Graphic by Good Ware, flaticon.com

Fragebogen – Journalsteckbrief – Top 10

Journaleigenschaft	Insgesamt	
	%	Rang
Artikel erhält eine DOI (Digital Object Identifier: ein eindeutiger und dauerhafter digitaler Identifikator bspw. für Online-Artikel wissenschaftlicher Fachzeitschriften)	87.1	1
Ist in einem einschlägigen Zeitschriften-Verzeichnis gelistet (z.B. DOAJ) um Fake Journals und Predatory Publisher auszuschließen	84.1	2
Angabe, ob Publikationskosten von kooperierender Institution (bspw. der lokalen Bibliothek) übernommen werden	83.1	3
Zeitschriften-Scope / -Inhalt	82.2	4

% = Summe des Prozentsatzes der Befragten, die die Journalsteckbriefinformation mit „sehr wichtig“ oder „äußerst wichtig“ bewertet haben
 Rang = Rang gebildet auf Basis dieses Prozentsatzes

Fragebogen – Journalsteckbrief – Top 10

Journaleigenschaft	Insgesamt	
	%	Rang
Höhe der Publikationskosten	71.3	5
Autor:innen behalten die Nutzungsrechte für die Graphiken	67.1	6
Zitationsbasierter Aufmerksamkeitswert der Zeitschrift (wie häufig wurden Publikationen der Zeitschrift zitiert im Verhältnis zur Anzahl veröffentlichter Publikationen) des letzten berechneten Jahres	66.9	7

Fragebogen – Journalsteckbrief – Top 10

Journalgesellschaft

	Insgesamt	
	%	Rang
Art des Peer Review Verfahrens (z.B. double blind, single blind, open)	65.9	8
Keywords der Zeitschrift	65.5	9
Angabe, über welche wissenschaftlichen Literaturdatenbanken und Suchmaschinen die Publikation nach Veröffentlichung zu finden ist (GoogleScholar, Web of Science, etc.)	63.9	10

Fragebogen – Filterkriterien & Journalsteckbrief

Freie Eintragungen

- Journalranking / Impact Factor

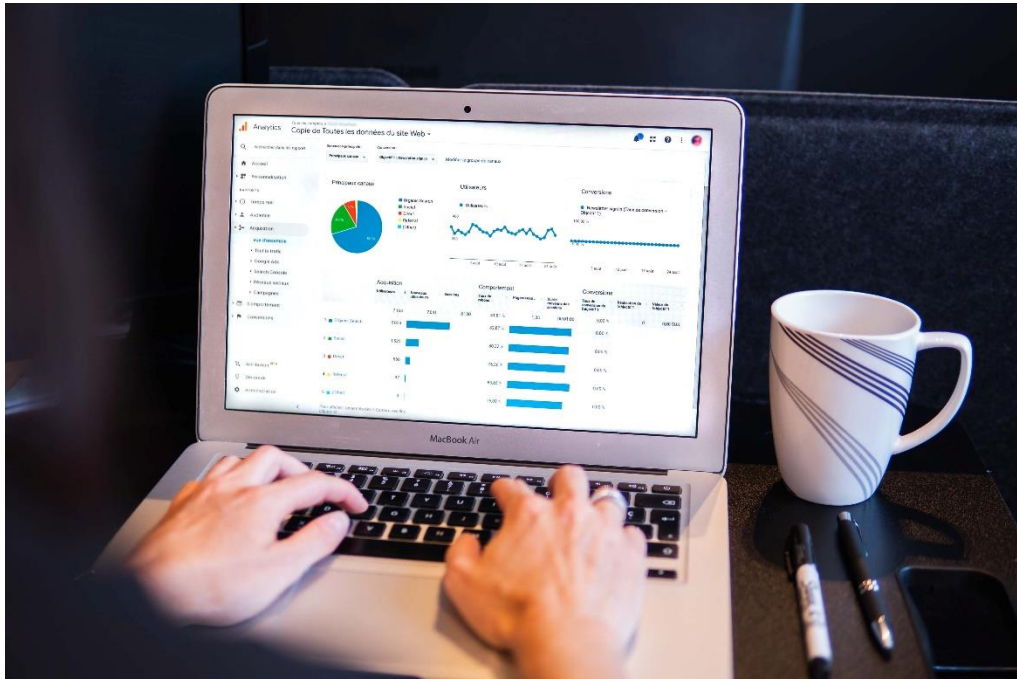


Photo by Myriam Jessier, unsplash.com

- Absicherung gegen Predatory Publishers



Graphic by SaraRichterArt, pixabay.com

Community Workshop – ein Auszug



Photo by Yannick Menard, unsplash.com

Publikationskosten & Fördermöglichkeiten:

Sind vielen Wissenschaftler:innen bewusst

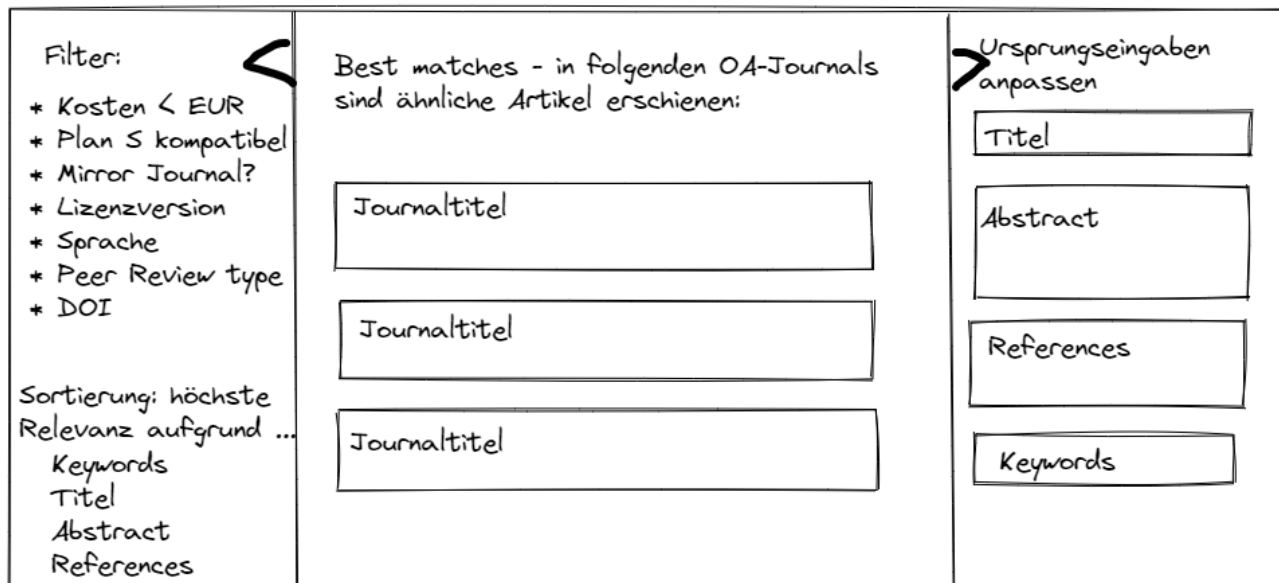
Suche über Menschen statt Paper:

Editor:innen als Qualitätsmerkmal eines Journals

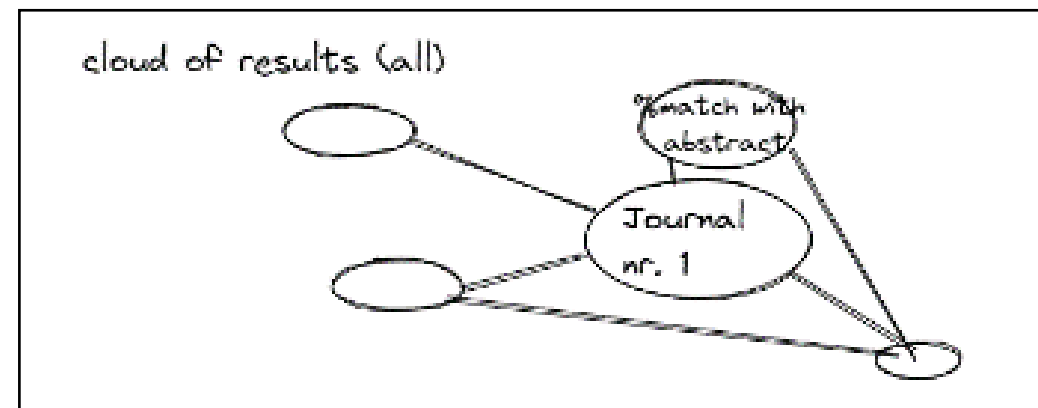
Komplexität der Eingabemaske:

Einzelne Felder für Titel, Abstract und Literaturverzeichnis vs. Einschlitzsuche

Community Workshop – Mockups Ergebnisansicht



B!SON-Workshop Mockup 1 der Ergebnisansicht



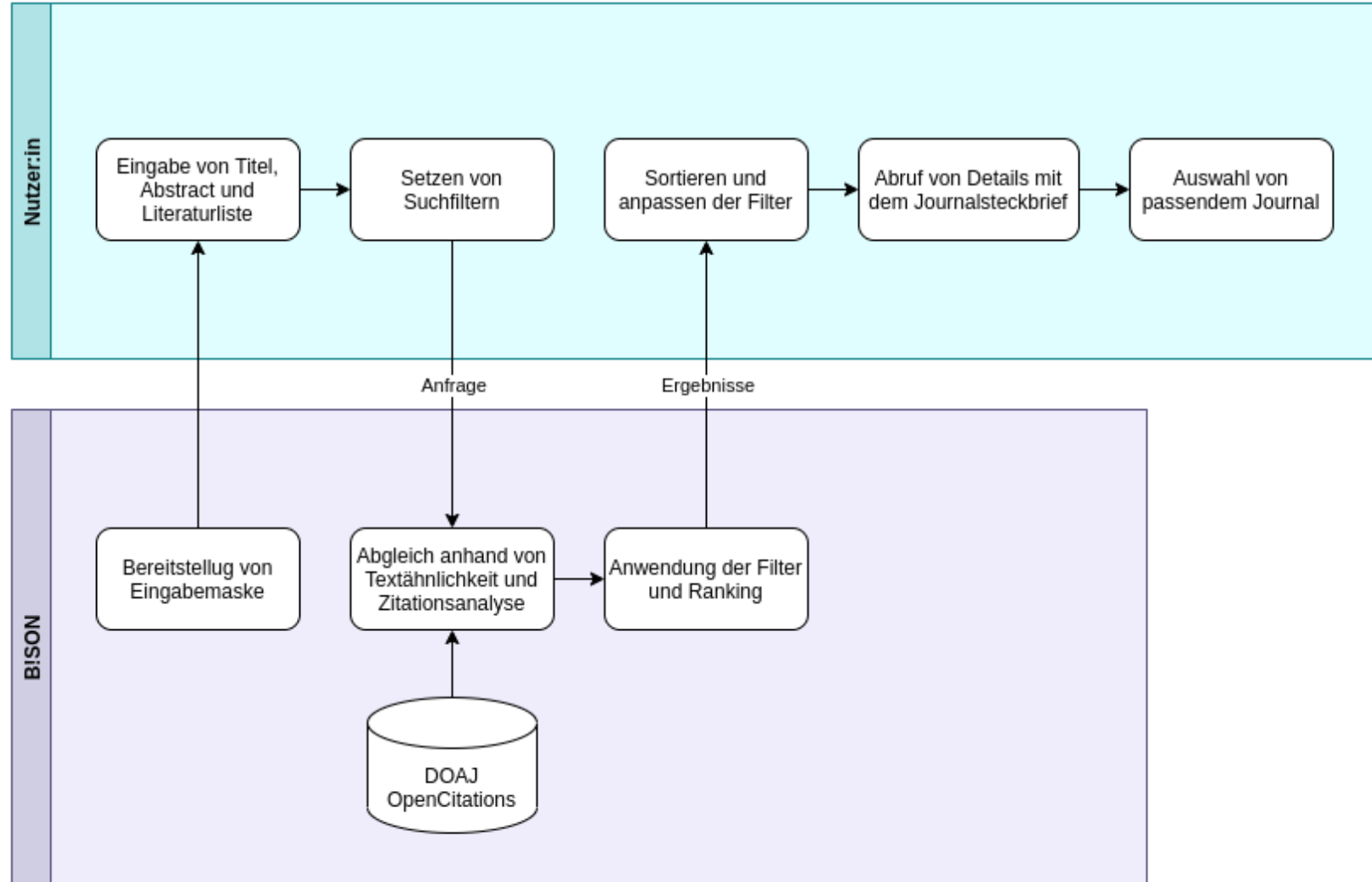
B!SON-Workshop Mockup 2 der Ergebnisansicht

Was unterscheidet B!SON von anderen Journal Matchern?

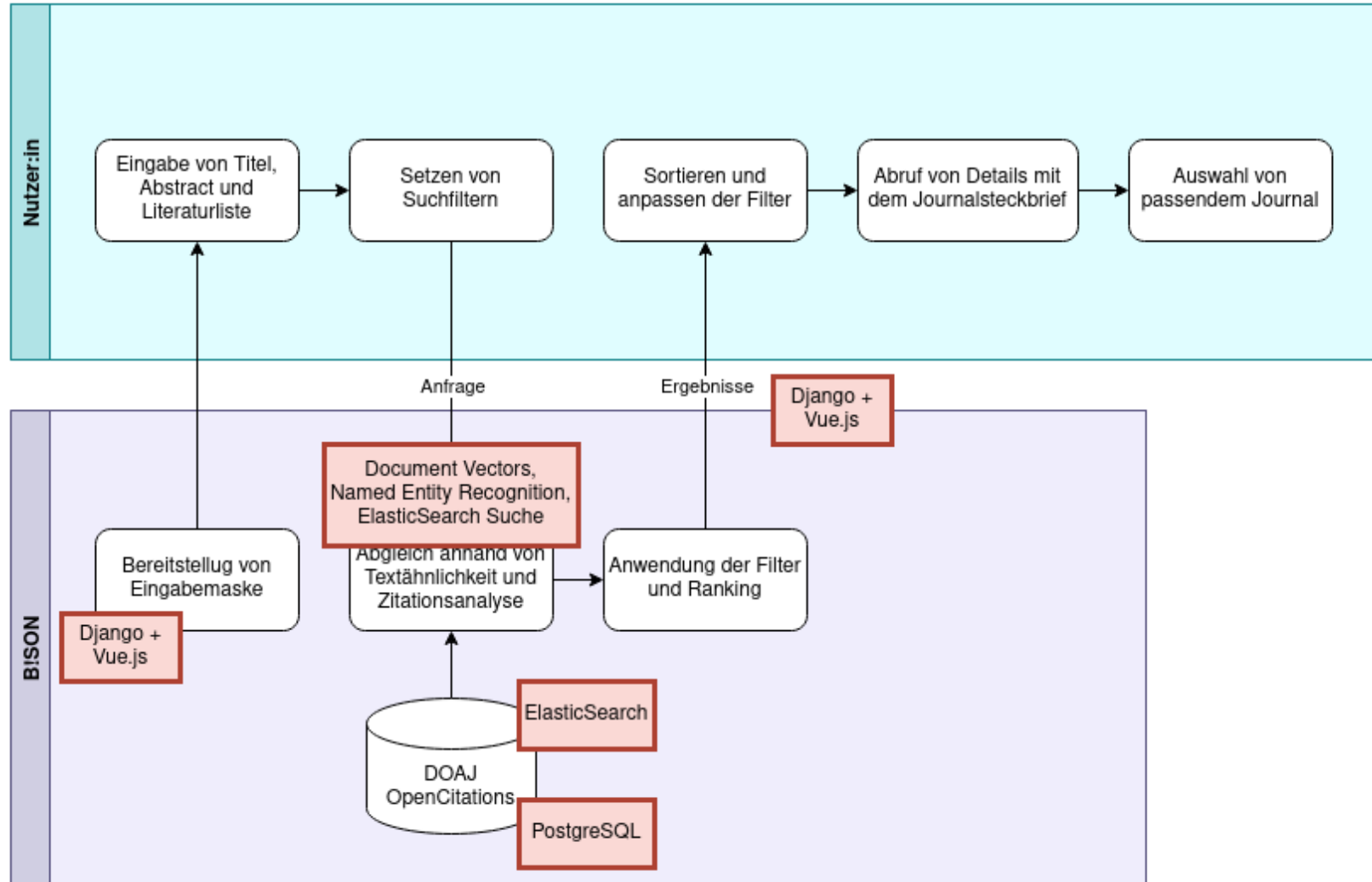
B!SON ist

- Verlagsagnostisch
 - bspw. Elsevier schlägt ausschließlich Elsevier Journals vor
- Kostenfrei
 - bspw. Wiley Journal Recommendation: \$220
 - Keine Einflussnahme von Verlagen
- datenschutzkonform (nach deutscher Gesetzlage, keine personenbezogenen Daten, keine Weitergabe der Informationen an Dritte
 - Bspw. Enago Open Access Journal Finder: ("Note: To maintain the confidentiality of your work, Enago does not save or retain any information you submit in the search box." bedeutet, dass Enago eine Speicherung/Weitergabe der Mailadresse + Ergebnisliste nicht ausschließt).
- Offen: Quellcode der Anwendung wird frei gestellt (damit vollständige Transparenz), Nachnutzung offener Datenkorpora (DOAJ und OpenCitations)
- Transparent: keine Blackbox, Algorithmen werden zugänglich gemacht
- Standortspezifisch anpassbar
 - Anpassungen möglich, bspw. können Bibliotheken ihre Förderobergrenzen einpflegen

B!SON – Funktionsweise



B!SON – Funktionsweise





Projektleitung	Marco Tullney (TIB, Gesamtprojektleitung) Michael Wohlgemuth (SLUB, Teilprojektleitung)
Projektteam	Elias Entrup (TIB) Anita Eppelin (TIB) Josephine Hartwig (SLUB) Anett Hoppe (TIB)
Weitere Beteiligte	Alexander Bigga (SLUB) Karolin Bove (SLUB) Ralph Ewerth (TIB) Sherzod Hakimov (TIB) Christian Hauschke (TIB) Jens Nauber (SLUB) Stefan Schmeja (TIB)
Projektpartner	TIB SLUB
Projektwebsite (öffentlich)	https://projects.tib.eu/bison
Twitter	https://twitter.com/oa_bison

B!SON

Vielen Dank!

Kontakt: bison@tib.eu

Twitter: [@oa_bison](https://twitter.com/oa_bison)

EIN PROJEKT VON



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Creative Commons Namensnennung 3.0 Deutschland <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de>